

Hoffnung bricht auf



Nach seinem Tod am Kreuz wurde der tote Leib von Jesus in eine Grabhöhle in einem Garten, der am Hügel Golgatha gelegen war, hineingelegt. Ein großer Stein wurde vor den Eingang gerollt, um ihn zu verschließen.

Doch der Stein sollte nicht lange dort bleiben... -
deshalb feiern wir bis heute **Ostern**.

Ein neuer Tag brach an. Noch war es still und dunkel in Jerusalem. Doch Maria Magdalena war schon unterwegs: Sie gingen zum Grab von Jesus.

Als sie zum Garten kam, sah sie schon von weitem den großen Stein, der die Grabhöhle verschlossen hatte. Aber - was war das? Der Stein war weggerollt! Irgendjemand hatte sich scheinbar am Grab zu schaffen gemacht

Schnell lief Maria Magdalena zurück zu Petrus und dem Jünger, den Jesus sehr gern gehabt hatte, und überbrachte ihnen die Nachricht. Sofort liefen beide Männer los, um selbst nachzusehen.

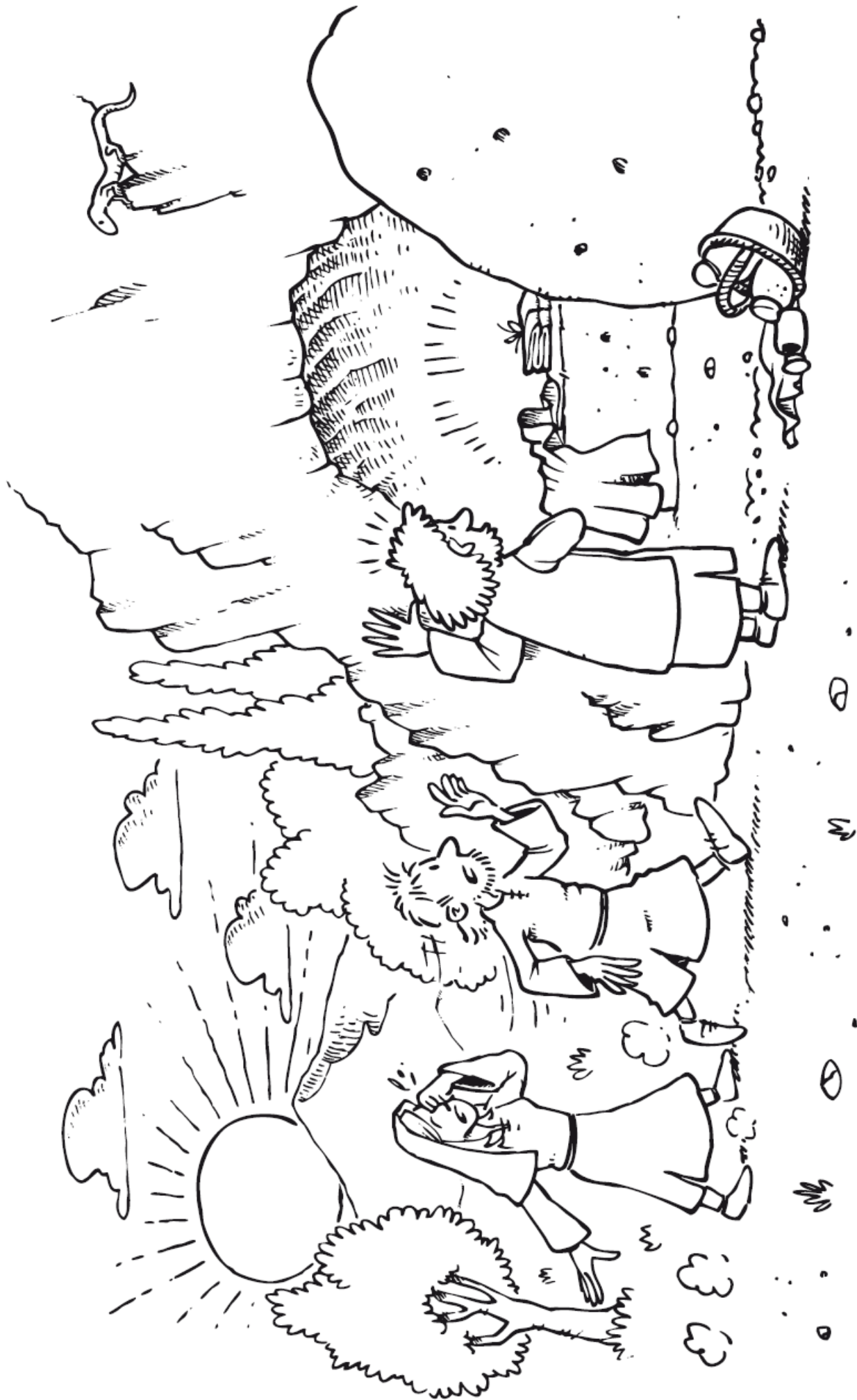
Der Jünger war schneller als Petrus, daher kam er als erster am Grab an. Inzwischen war es hell genug geworden, um in das Innere der Grabhöhle zu sehen. Die Grabtücher lagen ordentlich auf der Steinbank, aber der Leichnam war weg.

Da kam auch Petrus. Er ging als erster in die Grabhöhle hinein. Auch er sah die zusammengelegten Tücher. Als dann der Jünger, den Jesus gern hatte, auch das Grab betrat, verstand er plötzlich, was Jesus ihnen gesagt hatte: Er glaubte: Jesus lebt!

nach Johannes 20,1-9

Vielleicht magst du dir die Ostergeschichte auch anschauen:

https://www.youtube.com/watch?v=cLe2HPIfbjo&feature=emb_title.



Diesmal gibt's ein Bild zum Ausmalen.
Und wenn du Lust hast, kannst du aus deinem ausgemalten
Osterbild noch eine Bibelbild-Laterne basteln.



Bibelbild-Laterne

Eine Bibelbild-Laterne macht das Zimmer gemütlich und
erinnert am Abend an das Sonntagsevangelium!

Und so geht's:

Bibelbild ausdrucken, falls möglich, auf festerem Papier.
Zum Gestalten Buntstifte, eine Öl-feste Unterlage, Tacker, Haushaltspapier
und Öl bereithalten, ebenso eine Lichterkette oder ein Teelicht.

Nach dem Ausmalen das Bild auf eine dichte Unterlage legen, etwas Öl darauf
geben und mit dem Haushaltstuch einreiben. So wird das Bild transparent.

Achtung: Bei Zeitungsunterlagen unbedingt ein neutrales weißes Blatt
zwischenlegen, sonst färbt die Druckerschwärze ab!

Bei festem Papier genügt es, an der schmalen Seite das Papier zu tackern und
die Lichterkette hineinzulegen bzw. das Teelicht hineinzustellen.

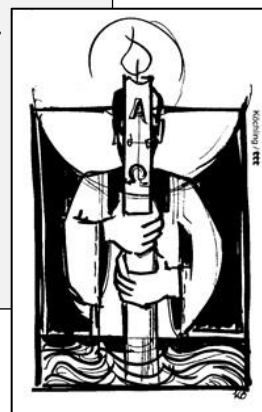
Fertig ist die Laterne!

Bei normalem Papier noch 2 schmale Streifen aus Pappe schneiden und am
oberen und unteren Rand fest tackern - das gibt der Laterne Stabilität.

Eine bebilderte Bastel-Anleitung dazu gibt es unter:

[https://www.erzbistum-koeln.de/seelsorge_und_glaube/
ehe_und_familie/familie_und_kinder/glauben_leben/familienliturgie/
ausmalbilder_und_textseiten/kreatives/basteln/bibelbild-laterne/.](https://www.erzbistum-koeln.de/seelsorge_und_glaube/ehe_und_familie/familie_und_kinder/glauben_leben/familienliturgie/ausmalbilder_und_textseiten/kreatives/basteln/bibelbild-laterne/)

Wenn du magst, kannst du dieses Jahr auf diese
Weise (mit einer Oster-Bibelbild-Laterne) das
Osterlicht, das am Ostermorgen mit der
Osterkerze angezündet wird, weiterschenken.
Vielleicht freut sich jemand darüber.



In vielen Familien ist es fast zur festen Tradition geworden, den Ostermorgen mit einem großen Frühstück zu begehen. Nicht fehlen darf dabei besonders das Osterbrot.

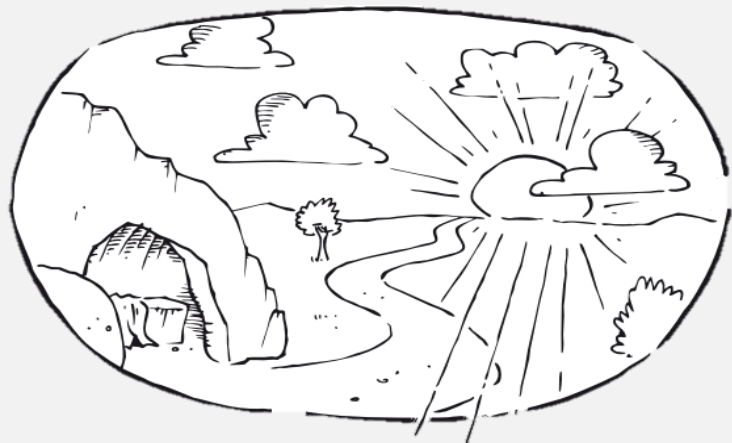
Wenn ihr in deiner Familie Lust habt, dann backt doch in diesem Jahr das Osterbrot einmal selber. Und ein Rezept gibt's auch:

Osterbrot



Menge	Zutat	Zubereitung
200g	Quark	} Zutaten gut miteinander verrühren.
8 EL	Sonnenblumenöl	
8 EL	Milch	
100g	Zucker	
1 Prise	Salz	
1	Ei	
etwas	Zitronenschale	
400g	Mehl	Mehl und Backpulver zur Quarkmasse geben und es gut durchkneten bis ein geschmeidiger Teig entsteht.
1 Packung	Backpulver	
100g	Rosinen	kurz unterkneten - wenn du keine magst, lass sie einfach weg!
		Forme nun den Teig nach Belieben zu einem Brot oder Nestern. Lege es auf ein mit Backpapier belegtes Backblech und backe es bei 180°C Umluft. Die Dauer hängt von der Dicke ab.

Ostern ist - aber anders!



**Wir wünschen euch
und euren Familien
frohe und gesegnete
Ostern!**